

FEMINISTISCHE WERKSTATT

SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH GEHT UNS
ALLE AN!



8. NOVEMBER 2024 | 11:00-15:00 UHR

KULTURWERK STUTTGART

Eine Kooperationsveranstaltung von:

●● HEINRICH BÖLL STIFTUNG
Baden-Württemberg

pro-familia
Baden-Württemberg

Wird der Schwangerschaftsabbruch jetzt außerhalb des Strafgesetzbuchs geregelt? Was können wir dafür tun? Wie soll es weiter gehen mit dem Recht auf Schwangerschaftsabbruch mit Gesundheit und Gerechtigkeit rund um unsere Körper in Deutschland?

Wir wollen mit Euch an unserer Zukunft schmieden und laden Euch dazu in die Feministische Werkstatt ein!

Es erwartet Euch, wie in jeder guten Werkstatt:

- **Neues geteiltes Wissen:** Wir stehen für konstruktiven, sorgsamen und solidarischen Austausch auf Augenhöhe mit Expert*innen, Aktivist*innen und Allen, die da sind.
- **Gute gemeinsame Werkzeuge:** Wir wollen mit Euch vor die Lage kommen und gemeinsam Meinungen, Ideen und Netzwerke schmieden.
- **Genug Raum um auch mal Pause machen:** Wir wissen, das wirklich Wichtige wird in den Pausen besprochen. Also gehören die Pausen-Räume in der Feministischen Werkstatt zum Programm. Ob Diskussionsrunde oder sich bei Getränken und Snacks stärken – das entscheidet Ihr!

In der Feministischen Werkstatt kommen unterschiedliche Generationen und Erfahrungen zusammen. Feminist*innen, solche, die es werden wollen, und alle, einfach am Thema Interessierten sind herzlich eingeladen. All genders are welcome! Denn jetzt und auch schon zu allen Zeiten: Körperliche Selbstbestimmung war, ist und bleibt die zentrale feministische Forderung.

Programm

11:00 Uhr | Impuls

Wie passt die Regelung des Schwangerschaftsabbruchs in Deutschland zu internationalen Erklärungen und reproduktiven Rechten?

Kirsten Schmitz, Geschäftsführung pro familia Heidelberg

11:25 Uhr | Impuls

Zentrale Ergebnisse der Studie "ELSA -Erfahrungen und Lebenslagen ungewollt Schwangerer. Angebote der Beratung und Versorgung"

Dr. med. Ines Thonke M. Sc. Public Health, Hochschule Fulda

12:00 Uhr | Kurzworkshops

- **Gleiches Ziel, unterschiedliche Spielarten: Wie können Aktivist*innen, Personen aus Verwaltung und Beratung, Ärzt*innen gut zusammenarbeiten?**
- **Wie kann ich aktiv werden? Wie kann ich mich mit anderen zusammentun? Markt der Möglichkeiten**
- **Über das Tabu sprechen: Erfahrungsaustausch über Reaktionen aus dem privaten, beruflichen, gesellschaftlichen Umfeld**
- **Lücken und Bedarfe in der fachärztlichen Weiterbildung**

13:00 Uhr | Mittagspause

13:45 Uhr | Abschlussdiskussion: Wie geht es jetzt weiter?

14:45 Uhr | Ausklang mit Kaffee

Veranstaltungsleitung:

Roxane Kilchling

Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg

Gudrun Christ

pro familia Baden-Württemberg

Tagesmoderation:

Geraldine Mormin



Anmeldung:

<https://calendar.boell.de/de/event/schwangerschaftsabbruch-geht-uns-alle>

Kosten:

Die Teilnahme inkl. Verpflegung ist kostenlos.

Veranstaltungsort:

Kulturwerk Stuttgart

Ostendstr. 106 a

70188 Stuttgart

Hinweis zur Barrierefreiheit:

Der Veranstaltungsraum ist stufenfrei über den Hof zugänglich.

Eine barrierefreie Toilette befindet sich im Nebengebäude.